

Durch «neues Gesicht» noch lebenswerter

In den vergangenen Jahren hat sich die Gemeinde Schaan enorm verändert. Es wurde viel gebaut, dafür mussten auch einige Grünflächen weichen. Durch ein Freiraumkonzept, das künftig verwirklicht wird, soll der Dorfkern sowie Ortseingang wieder grüner und kühler werden.

Bianca Cortese

«Qualitätsvolle Begegnungs-orte, attraktive Grünstrukturen sowie optimierte Wegverbindungen sind die Hauptziele im Schaaner Zentrum», erklärt Peter Vogt, dessen Landschaftsarchitekturbüro mit der Umsetzung des Gesamtprojekts durch die Gemeinde Schaan beauftragt wurde. Geplant sei ein Projekt, welches den gestalterischen und ökologischen Anforderungen der heutigen Zeit entspreche, sagt Vogt weiter. In den kommenden Jahren werden demnach Bäume, Sträucher, Fassaden- und Dachbegrünungen, Versickerungsflächen sowie Brunnen in der Gemeinde für ein neues Erscheinungsbild sowie Abkühlung und mehr Nachhaltigkeit sorgen. Insgesamt sind bis Projektabschluss rund 500 klimaresistente Bäume geplant.

Schaan wird «grüner Umwandlung» unterzogen

Früher und auch heute noch gilt die Zollstrasse als eine der wichtigsten Verbindungsachsen zwischen der Schweiz und Liechtenstein. «Einst war sie

Landschaftsarchitekt, denn auch dem Rheindenkmal wird gebührender Platz eingeräumt. Beim öffentlichen Baumpflanz-Event, der am 20. November ab 10 Uhr stattfindet, ist die Bevölkerung übrigens herzlich eingeladen, Bäume zu pflanzen und dadurch Teil des Baumdankmals zu werden.

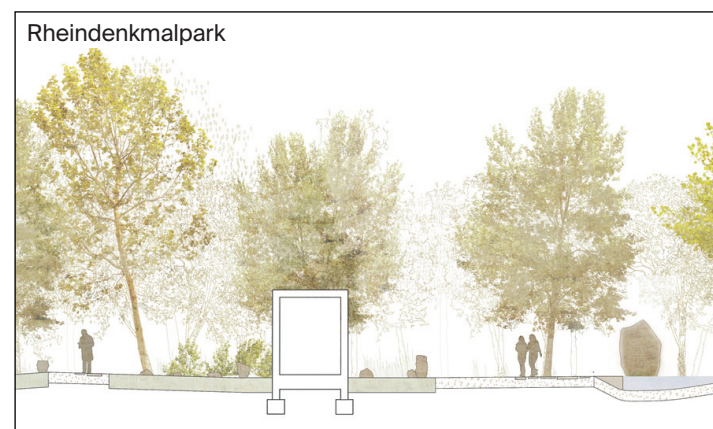
Bei den durch die Einbahnverkehrsführung entstandenen breiten Gehsteigen und Begegnungszonen sind laut Peter Vogt Grünflächen vorgesehen. Beim Rathausplatz werden Bäume sowie Kletterpflanzen gepflanzt, die für einen «kühlenden Effekt» sorgen. Der Lindaplatz wird mit mobilen Sitzmodulen und schattenspendenden Kletterpflanzen aufgewertet, und auch der Bahnhofplatz werde Wartenden einen angenehmen Zeitvertreib bieten und mit «blühenden Zierkirschen» erfreuen. Zudem wird auf den Liegenschaften Central und Centralgarage eine Parkanlage mit Bäumen, Sitzgelegenheiten und Wasserelementen entstehen.

Durch einfache Gestaltung zu mehr Lebensqualität

Für Peter Vogt sind Grünstrukturen wichtige Bewegungs-, Erholungs- und Kommunikationsräume, die gesundheitsfördernd wirken. «Durch ihre klimaregulativen Leistungen tragen diese sowie Bäume und Wasser zu mehr Lebensqualität in Schaan bei.» Laut dem Landschaftsarchitekten wird die «klare und einfache Gestaltung» mit durchgrünten Plätzen und Parks sowie Grün- und Strassenräumen die Gemeinde «attraktivieren». «Schaan wird dadurch nicht nur ein neues Gesicht erhalten, sondern noch lebenswerter», ist er überzeugt. Die Umsetzung des Gesamtprojekts wird in den kommenden Monaten beziehungsweise Jahren schrittweise erfolgen.



Übersichtsplan des Freiraumkonzepts sowie Visualisierungen einiger Plätze.



zvg: Peter Vogt Landschaftsarchitektur

#näherdran

geprägt durch prächtige Baumalleen und wegbegleitende Obstbäume», sagt Vogt. Diese Qualität werde durch das Projekt wieder aufgenommen und ein attraktiver Ortsauftritt geschaffen. Schaan wird durch deren Neugestaltung wiederum eine unverkennbare Baumallee erhalten, welche aber nicht nur mit ihrer Farbvielfalt triumphiert, sondern auch in ökologischer Hinsicht Schutz und Lebensraum für wertvolle Lebewesen bietet. «Dabei wird die Gestaltung ein Abbild der Geschichte sein und den Wandel der Zeit zeigen», verrät der